

Kurvenlicht leuchtet entgegen des Lenkradeinschlages

Beitrag von „praendy2203“ vom 16. Dezember 2015 um 04:21

Hallo Andy hier

fahre einen Touareg, King Kong 3,0 TDI Baujahr 11/2006

Habe den Wagen gebraucht gekauft und nun festgestellt, dass mein dynamisches, sowie das statische Kurvenlicht entgegengesetzt der Lenkbewegung leuchten.

Soll heißen.

Will ich Links in eine Kurve fahren, geht rechts das statische Kurvenlicht an und die Bi-Xenons lenken auch beide nach rechts.

VCDS erkennt keine Fehler. Als ich neulich im Leuchtweiten Steuergerät geforscht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis. Sobald man einen der Xenonscheinwerfer ausgewählt hat und ihm gesagt, er soll z.B. nach links schwenken, schwenkt er nach rechts.

VW kann auch nur mit den Schultern zucken.

Große Preisfrage! Was ist falsch programmiert?

MFG Andy

Beitrag von „hansi_tt“ vom 16. Dezember 2015 um 08:00

Hallo Andy,

könnten die Steuergeräte links u. rechts vertauscht sein.

Prüfe doch mal die Einträge im VCDS:

links ist bei mir (Bj 2005)

Subsystem 1 - Teilenummer: 7L6 941 329

Bauteil: AFS-Lst.-Modul l X017

rechts:

Subsystem 2 - Teilenummer: 7L6 941 330

Bauteil: AFS-Lst.-Modul r X017

Gruß Hansi

Beitrag von „praendy2203“ vom 13. Dezember 2016 um 23:36

Hallo Andy hier,

habe das Thema schon mal vor ca. einem Jahr erstellt und bin bis jetzt kein bisschen vorangekommen.

Zum Problem:

fahre einen Touareg, King Kong 3,0 TDI Baujahr 11/2006

Habe den Wagen gebraucht gekauft und nun festgestellt, dass mein dynamisches, sowie das statische Kurvenlicht entgegengesetzt der Lenkbewegung leuchten.

Soll heißen.

Will ich Links in eine Kurve fahren, geht rechts das statische Kurvenlicht an und die Bi-Xenons lenken auch beide nach rechts.

VCDS erkennt keine Fehler. Als ich neulich im Leuchtweiten Steuergerät geforscht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis. Sobald man einen der Xenonscheinwerfer angewählt hat und ihm gesagt, er soll z.B. nach links schwenken, schwenkt er nach rechts.

VW kann auch nur mit den Schultern zucken.

Große Preisfrage! Was ist falsch programmiert? Kann man evtl. Stecker am Steuergerät falsch angeschlossen haben?

MFG Andy

Beitrag von „macko“ vom 13. Dezember 2016 um 23:42

Servus Andy,

bitte keine neuen Themen öffnen, wenn schon eines zum Problem existent ist.

Deswegen geht´s hier weiter...

Gruß

Marco

Beitrag von „mark1“ vom 14. Dezember 2016 um 11:43

Im RNS 510 kann man sich im Zusatzfenster für den Offroad-Einsatz den Lenkwinkel anzeigen lassen- prüf doch dort mal, ob der Lenkwinkelsensor schon ein "vertauschtes" Signal liefert- das

wäre die einfachste Erklärung..

Gruss
Mark

Beitrag von „praendy2203“ vom 14. Dezember 2016 um 15:42

Hi,

Danke für die Hilfe. Habe das MFD , aber auch da habe ich schon deinen Vorschlag überprüft gehabt. Das passt auch alles zusammen. Keine Abweichung vom Einschlag zu erkennen. Habe auch schon mal mein Getriebe auf Low gestellt. Allerdings ist da der Effekt noch deutlicher, da sie dann auch im Stand entgegen des Einschlages leuchten. Auf die Anmerkung von Hansi kann ich auch nur positives berichten. Ist alles identisch bei meinem. MFG

Beitrag von „mark1“ vom 14. Dezember 2016 um 16:58

Einfach mal die Steuergeräte tauschen und sehen, was passiert...

Gruss
Mark

Beitrag von „praendy2203“ vom 14. Dezember 2016 um 18:30

Hi Mark,

kann man das einfach so machen, ohne danach wieder mit VCDS ran zu müssen. Grundsätzlich kann ich das probieren, dagegen spricht aber die Konfiguration von Hansi ein paar Zeilen weiter unten, die mit meinen Daten identisch ist. Hat denn das LWR Steuergerät überhaupt Stecker die man vertauschen könnte, oder besteht das nur aus einer kepinnten Steckerleiste? MFG
Andy

Beitrag von „mark1“ vom 14. Dezember 2016 um 19:38

Ich weiss es nicht- habe einfach aus der Existenz von zwei Teilenummern geschlossen, dass 2 Module verbaut sind (und die Gehäuse und Stecker gleich- allein aus Herstellungsgründen)

Gruss

Mark

Beitrag von „mark1“ vom 14. Dezember 2016 um 20:25

Ich habe es mir gerade mal detailliert (für meinen V10) angeschaut:

- Lenkwinkelgeber liefert Sensor-Signal auf Lenksäulensteuergerät
- LS STG liefert Lenkwinkel an Kurvenlichtsteuergerät per CAN
- Kurvenlichtsteuerung liefert Steuersignale an Bordnetzsteuergerät per CAN (es gibt keine direkten Anschlüsse)
- Bordnetzsteuergerät liefert weiter an Leistungsmodule Scheinwerfer J668 (rechts) und J667 (links) per CAN
- Leistungsmodule Scheinwerfer steuern Kurvenlicht direkt an
- Blinker, Standlicht werden direkt vom Bordnetzsteuergerät versorgt
- Abblend-/Fernlicht werden direkt vom Steuergerät Gasentladungslampe versorgt, das am Bordnetzsteuergerät hängt per CAN

Das heisst für mich: der Lenkwinkel wird im Prinzip nach der Erfassung nur noch digital verarbeitet- nachfolgende Fehler sind nicht zu erwarten, wenn der Eingangswert korrekt links/rechts darstellt (s.Vorposts). Auch die weitere Verarbeitung passiert nur noch digital, bis die Lampen per Leistungsmodul angesteuert werden. Die Leistungsmodule sind links/rechts codiert (sonst könnte es ja nicht funktionieren- die Informationen erhalten sie ja per CAN!)

Die logische Schlussfolgerung ist für mich=> die sind vertauscht: vielleicht ist es am Einfachsten, mal eben die Scheinwerfer rauszunehmen und jeweils an den anderen Stecker zu hängen, lt. Schaltplan sind sie pinkompatibel: wenn das klappt, Steuergeräte umbauen.

Alternativ hat ja vielleicht jemand einen Trick, wie man die links/rechts Codierung der Steuergeräte softwaremässig ändern kann ?

Versuch macht kluch...

Gruss

Mark

Beitrag von „praendy2203“ vom 15. Dezember 2016 um 20:26

Hallo Mark,

werde deinen Vorschlag morgen mal versuchen umzusetzen. Wobei es tatsächlich einfacher ist die Steuergeräte zu tauschen. Die Scheinwerfer werden mit dem kurzem Adapterkabel kaum anzuschließen sein. Nichts ist unmöglich. Habe nun auch erfahren, dass der Wagen mal einen Frontschaden von ca. 10000 Euro hatte. Dabei sind bestimmt die Scheinwerfer, oder Steuergeräte zu Klump gegangen und man hat vielleicht aus einzelnen Komponenten wieder alles zusammen gestrickt??? Danke für den detailreichen Verlauf des Signals. MFG Andy

Beitrag von „mark1“ vom 15. Dezember 2016 um 21:08

Das ist plausibel...schau`n wir mal 😊

Sei vorsichtig mit den Xenon-Ansteuerungen- die haben Hochspannung.

Das Leistungsmodul für Kurvenlicht sollte das quer zur Fahrtrichtung an der Hinterseite des Scheinwerfers sein, das längs eingebaute auf der Seite des Scheinwerfers das Xenon Modul.

Zum Ausbau des Hauptsteckers gab es hier auch noch irgendwo eine gute Beschreibung, wie man die Rastnase lösen kann,- der Stecker ist etwas widerspenstig...

Gruss

Mark

Beitrag von „praendy2203“ vom 17. Dezember 2016 um 02:35

Hi,

ist wohl doch nicht möglich die Leistungsmodule zu tauschen, da diese seitengebunden sind. Habe noch ein wenig recherchiert und einige Daten in Foren gefunden. Danach gehört immer die 7L6 941 329 auf die linke Seite und die 330 auf die rechte. So sieht meine Codierung aus. Habe nur ein Handyfoto, da ich selbst kein VCDS habe. MFG Andy